

Schwierige Bedingungen

Mit schwierigen Bedingungen hatten die Seglerinnen und Segler an den Regatten des Yacht-Clubs Kreuzlingen zu kämpfen.

KREUZLINGEN – Mit schwierigen Bedingungen hatten die Seglerinnen und Segler auf den Dynamic 35** ,45 m² Nationale Kreuzer und Aphrodite IOI am Wochenende vor Kreuzlingen zu kämpfen. Die unsteten Winde mit einer Stärke zwischen einem und drei Beaufort liessen an zwei Tagen insgesamt gerade drei Wettfahrten zu, davon eine auf verkürzter Bahn.

Bei den Dynamic 35** hatte Carsten Ortlieb vom Württembergischen Yacht-Club auf der Azzura nach einem dritten und zwei ersten Plätzen die Nase vorn, vor Rüdi Thum (Yacht-Club Meersburg) und Andreas Künzli (Yacht-Club Kreuzlingen). Ueli Dinkelacker, ebenfalls YCK, rangierte sich nach drei Wettfahrten auf Rang 6.

Bei den 45 m² Nationalen Kreuzern fuhr Jürg Wittich von der Segler-Vereinigung Bottighofen auf der Schnuppe den Gesamtsieg ein (zwei erste Plätze, ein zweiter Platz).

World-Cup am Wochenende

Am meisten Schiffe gingen in der Klasse der Aphrodite IOI an den Start. Kein Wunder, denn bereits vom 7. bis 10. September trägt die Klasse ihren Worldcup (ebenfalls beim Yacht-Club Kreuzlingen) aus. Der Veranstalter erwartet mehr als 20 teilnehmende Mannschaften. Den Gesamtsieg am Wochenende sicherte sich Christian Schilling vom Altnauer Segel-Club vor Tillmann Krachhard (BYCÜ) und vor Gregor Mayr (Yacht-Club Bregenz). Fritz Widmer vom Yacht-Club Kreuzlingen steuerte die «Tsunami» auf Rang 4. Auf die Resultate am kommenden Wochenende darf man gespannt sein. (mgt.)

Ranglisten: www.yck.ch

T7 6.9.2006